

Wohnbau Layher spendet

Aus Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit beim 2021 fertiggestellten Projekt Leo-Living hat Wohnbau Layher aus Besigheim der Stadt Leonberg jetzt 10 000 Euro gespendet. Bürgermeisterin Josefa Schmid nahm den Scheck von der Layher-Projektleiterin Birgit Lohmann-Eitel in Empfang.

Leonberg: Nachdem das Projekt der Wohnbau Layher im Sommer 2021 fertiggestellt wurde, freuen sich die neuen Bewohner des gelungenen Stadtquartiers über ihr neues Zuhause. Das hochwertige Areal setzt Maßstäbe in der Stadtarchitektur.

Das Erfolgskonzept des Projektes in Leonberg liegt nicht nur an der exklusiven Lage zwischen Rathaus und Pomeranzengarten, sondern auch an der optimalen Mischung. Ob 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, von der Gartenwohnung bis zum Penthouse – hier hat jeder den perfekten Wohntraum gefunden.

Im Leo-Living sind Mieter und Eigentümer zuhause. Alle Bewohner genießen die kurzen Wege zur Innenstadt, die Versorgung für den Alltag kann fußläu-

fig oder mit dem Fahrrad erfolgen. Besonders die Familien mit Kindern schätzen die hervorragende Arbeit der Leonberger Kindertagesstätten.

Dank an die Kitas

Die Wohnbau Layher bedankt sich bei den vielen Mitarbeiter*innen der KITAs, die sich auch während der Pandemie liebevoll um die kleinen Schützlinge ge-

kümmert und somit den Alltag der Familien unterstützt haben.

Übrigens: Leo-Living wird im nächsten Jahr am landesweiten Wettbewerb für urbane und soziale Innenstadtbebauung teilnehmen. Das Gesamtensemble wird mit der Fertigstellung des Parks, unmittelbar neben Leo-Living, vollständig sein und die Innenstadt und Ihre Bewohner mit Sicherheit bereichern.



Josefa Schmid (li.) und Birgit Lohmann-Eitel. Foto: ku